

Inhaltsverzeichnis

1	An Engel zu glauben verleiht Flügel	9
2	Stille und Zeit sind die Eintrittskarten in die Welt der Engel	31
3	Der Geist als Ort der Fülle	43
4	Denn aus der Liebe entstehen die besten Dinge	58
5	Die Stimme des Herzens	66
6	Überspringe die Hindernisse	81
7	Gehe mit uns den Weg des Vergebens	94
8	Vertraue, und lasse dich führen	102
9	Gib der Welt, was du zu geben hast	108
10	Ich gebe dir jetzt ein neues Leben.....	114
	...über die Autorin	123

1. *An Engel zu glauben verleiht Flügel*





Hallo Salomon, bist du hier?

Natürlich bin ich hier. Ich bin immer bei dir - das weißt du doch.



Ja, du hast Recht. Eigentlich weiß ich das auch, aber manchmal muss ich eben nachfragen, um wirklich sicher zu sein. Viele Menschen stellen mir Fragen über euch *Engel*. Darf ich dir jetzt einige davon stellen? Ist das okay?

Ja gerne, fang ruhig an.



Mich beschäftigt schon länger eine bestimmte Frage: Warum glauben eigentlich so viele Menschen an Schutzengel, stehen aber den *Engeln* grundsätzlich eher skeptisch gegenüber?

Das wird sich jetzt langsam ändern. Die Entwicklung hat schon vor einigen Jahrzehnten begonnen. Das Bewusstsein der Menschen erweitert sich langsam und so öffnen sie sich Schritt für Schritt der Möglichkeit, dass es Engel gibt - bzw. dass es womöglich sogar Engel in euerem Alltag gibt. Im Moment sind wir Engel eigentlich geradezu modern. Es gibt überall Dinge mit Engelmotiven zu kaufen, es gibt sogar Engelsseife. Das ist doch richtig schön.

Es ist etwas in Bewegung. Bis zum 20sten Jahrhundert war die Menschheit mit dem weltlichen Überleben und dem Streben nach Bequemlichkeit beschäftigt. Ist sie zwar immer noch, aber das Bestreben nach spiritueller Erkenntnis, und damit das Bedürfnis nach uns Engeln als spirituelle Wegbegleiter, nimmt stetig zu. Im Moment erfordert es dennoch so manches Mal etwas Mut, sich öffentlich zu uns Engeln als Wegbegleiter zu bekennen. Oft werdet ihr belächelt und als naiv bezeichnet. Manche denken, ihr würdet vor der Welt fliehen. Aber meist handelt es sich hierbei um Menschen, die relativ oberflächlich leben und noch nicht wissen, dass es hinter den Dingen noch andere Dinge gibt. Geschweige denn, dass sie diese Dinge erkennen. Aber lasst euch nicht beirren, lasst uns Engel in euer Leben treten und gemeinsam euer Leben zum Strahlen bringen.



Kannst du euch *Engel* einmal kurz vorstellen? Wer oder was sind *Engel* eigentlich? Die Vorstellung von Wesen, die durch die Lüfte fliegen, ist ja nicht mehr ganz zeitgemäß.

Stimmt!

Früher hatten die Menschen die Vorstellung, wir würden zwischen Himmel und Erde als Boten hin und her fliegen. Fliegen gilt seit jeher als etwas Überirdisches. Und auch in anderen Religionen wurden bestimmte Wesen mit Flügeln dargestellt. Die Bedeutung der Flügel liegt darin, nach



oben steigen zu können, schwerelos und damit Gott näher zu sein.

Das Wort Engel stammt aus dem Altgriechischen „Angelos“ und heißt übersetzt „Bote“. Früher haben die Menschen also geglaubt, wir würden als Boten zwischen Himmel und Erde hin und her fliegen, so eine Art Space Taxi. Aber Spaß beiseite:

Wir Engel sind Geistwesen. Wir sind kosmische, universelle Energie. Wir leben in einer anderen Dimension als ihr. Wir leben in einem für euch unsichtbaren Bereich. Ihr kennt doch sicherlich diese holographischen Bücher, in denen man beim ersten Hinsehen nur ein ganz normales Bild sieht. Wenn man dann den Blick verändert, kann man in diesem Bild eine große dreidimensionale Figur erkennen. Das eine Bild ist in dem anderen versteckt. Zwei Bilder existieren gleichzeitig, doch auf den ersten Blick seht ihr nur das eine Bild.

Das ist doch faszinierend, nicht wahr? Und so ähnlich ist es mit uns Engeln auch. Ihr müsst nur euren Blick bzw. euren Blickwinkel ändern, dann könnt ihr uns sehen oder unsere Anwesenheit spüren.

Wir Engel möchten eure Lebensbegleiter sein, eure himmlischen Berater. Wir lieben eure Gesellschaft und sind stets um euch herum.

Wir sind spirituelle Wegbegleiter und zeigen euch, dass das Leben „mehr“ ist. Wir Engel möchten etwas in euch hervorrufen, das ihr im „Getriebe des Alltags“ vergessen habt. Wir Engel sind leicht und möchten das Glück und die Mühelosigkeit in euer Leben bringen. Wir sind humorvoll und fröhlich, ernsthaft und geduldig, wir trösten und inspirieren, wir helfen, wann immer ihr uns braucht. Menschen und Engel gehören zusammen.

Ihr Menschen braucht uns Engel, und wir Engel brauchen euch Menschen.

Engel sind eine geistige, energetische Brücke zwischen Himmel und Erde. Wir bieten euch unsere bedingungslose Freundschaft an.

Ich denke, nun habt ihr eine Idee davon, welches Bild ihr euch von uns machen könnt.



Ja, danke. Ich glaube, mit dieser Beschreibung kommen wir heute besser klar. Ihr seid also so etwas wie unsere Freunde?

Eure allerbesten Freunde!!!



Was müssen wir tun, um Kontakt zu euch aufzunehmen? Wie können wir euch Engeln die Türe öffnen? Gibt es dabei bestimmte Vorschriften zu beachten?



Nein, es ist ganz einfach, mit uns Kontakt aufzunehmen, und jeder kann es. Und wer einmal Kontakt zu uns hatte, kann gar nicht mehr ohne uns sein. Sobald ihr einmal den Kontakt zu uns hergestellt habt oder wir zu euch, fühlt ihr euch wohl.

Es ist wie das Gefühl, nach einer langen Reise endlich nach Hause zu kommen. Wir gehören zu eurer Familie und lieben euch absolut bedingungslos. Diese reine Liebe löst das glückliche Gefühl in euch aus. Es ist wichtig, dass ihr zuerst Kontakt zu uns aufnehmt, bzw. dass ihr Menschen euch für uns öffnet und bereit macht. Ihr müsst den ersten Schritt tun. Ohne diesen ersten Schritt des Bereitmachens von eurer Seite können und dürfen wir uns nicht in euer Leben einmischen. Wir dürfen uns nicht in eure freie Willensentscheidung einmischen. Also ist der erste Schritt, dass ihr wirklich wollt und bereit für uns Engel seid. Wenn ihr euch für uns entschieden habt und bereit seid, dann sind wir für euch da, und zwar bedingungslos und immer. Es gibt nichts Schöneres für uns, als Menschen, die den Weg zu uns finden – das gleicht einem Fest im Himmel. Denn wir können nur durch euch auf der Erde handeln, ihr seid praktisch unser Werkzeug. Durch euch, oder vielleicht besser gesagt, mit euch, können wir die Dinge auf der Welt zum Besseren verändern.

Deshalb ist jeder Einzelne, der seinen Engel anruft, eine grenzenlose Freude. Es ist uns ein Vergnügen, euch zu helfen, wenn ihr uns braucht. Es ist uns ein Vergnügen, mit euch im Team zu leben, kurzum mit dir zusammen

oder mit euch zusammen ein himmlisches Team auf Erden zu sein. Wir freuen uns, wenn ihr uns in euer Leben einladet.



Was sollen wir denn im Praktischen tun, um Kontakt zu euch Engeln zu bekommen?

Nun, ich verstehe. Du möchtest eine Art Gebrauchsanweisung im Kontaktieren der Engel haben, nicht wahr? Also gut, hier ist sie: Nehmt euch etwas Zeit, gönnt euch Ruhe und erkennt, dass wir da sind. Manchen von euch fällt es leichter, manchen schwerer, sich auf uns einzustimmen, aber das ist kein großes Problem. Je entspannter ihr seid und je entspannter die Atmosphäre um euch herum ist, umso leichter wird es euch zu Beginn fallen, uns zu spüren und uns zu hören. Also schafft ein wenig Ordnung, stellt ein paar Blumen auf, sorgt für einen angenehmen Duft, und wenn ihr mögt, macht sanfte harmonische Musik. Dann setzt euch ganz bequem hin und entspannt euch.

Nun sind die äußeren Voraussetzungen geschaffen, und wenn ihr jetzt auch innerlich empfänglich für uns seid, kann das Fest beginnen. Auf dieser Ebene können wir uns treffen - jetzt handeln wir nicht mehr auf unterschiedlichen Ebenen, sondern auf einer gemeinsamen Ebene. Seid nun bereit zu lauschen und zu hören.





Engel werden oft als unnahbar, ganz heilig und in strenger Ordnung dargestellt. Alles ist hierarchisch geordnet. Kann ich denn dann einfach die Augen schließen, und schon kommt ein *Engel* vorbei?

Etwas salopp ausgedrückt, aber im Prinzip ist es so. Beschäftige dich nicht so sehr mit den Hierarchien der Engel. Engel gibt es auch nicht nur in heiligen Räumen, sondern zu jeder Zeit und an jedem Ort. Es ist wichtig, dass ihr begreift, dass wir Engel zu eurem Leben gehören - und zwar zu euerem täglichen Leben. Baut keine unnötigen Barrieren auf, sondern macht euch frei von begrenzendem Denken und öffnet uns einfach die Tür. Macht die Sache nicht unnötig schwer, sondern nehmt einfach an. Wir sind für euch da, immer und überall. So ist es!



Das ist wunderschön.
Woher wissen wir denn, welchen *Engel* wir rufen sollen?

Es ist nicht entscheidend, welchen Engel ihr einladet, sondern dass ihr uns einladet und uns die Tür öffnet. Alles andere ergibt sich dann von selbst. Sobald ihr in einem entspannten Zustand uns Engel ruft, sind wir da. Ich weiß, dass es für euch leichter ist, wenn ihr uns Namen geben könnt, wenn ihr uns also personifiziert. Das ist dann eine Form, mit der ihr besser umgehen könnt. Wir Engel wer-

den realer für euch, wir nehmen quasi eine Gestalt an. Dagegen ist auch absolut nichts einzuwenden. Im Gegenteil, so ist es leichter für euch, eine persönliche Beziehung zu uns aufzubauen. Wenn ihr also mögt, gebt uns Namen. Wenn ihr in der Stille seid, gebt uns den Namen, der euch in den Sinn kommt. Das ist vollkommen in Ordnung. Wir mögen die Namen, die ihr uns gebt. Ruft also unseren Namen, wann immer und wo immer ihr euch aufhaltet, laut heraus oder still in Gedanken. Wir hören euch, und so werden wir ein tolles, oder, wie du sagst, ein himmlisches Team sein.



Gibt es eigentlich eine eigene Engelsprache, die wir lernen müssen, um mit euch kommunizieren zu können? Oder gibt es bestimmte Worte, Sprüche, Verse, die wir gebrauchen sollten?

Grundsätzlich braucht ihr für uns keine neue Sprache zu erlernen. Es gibt aber einige Dinge, die den Umgang mit uns erleichtern. Ihr müsst keine neue Sprache erlernen, weil ihr die Sprache, die wir Engel lieben, schon kennt. Es ist die Sprache des Herzens, denn manche Dinge kann man nur mit dem Herzen sehen und hören. Ihr müsst keine Gebete oder Verse auswendig lernen und aufsagen, wenn es euch keine Freude macht. Sprecht so mit uns, wie ihr immer sprecht, bleibt authentisch. Redet mit uns wie mit einem guten alten Freund. Wie mit eurem besten Freund.



Für euch selbst ist es besser, eine möglichst positive Sprache zu verwenden, aber das solltet ihr nicht nur tun, wenn ihr mit uns kommuniziert, sondern auch in eurem Alltag und zwischenmenschlichen Beziehungen. Vermeidet negative Ausdrücke und versucht, die positiven, hellen Aspekte eurer jeweiligen Sprachen stärker zum Vorschein zu bringen.

Es gibt so viele schöne Wörter in eurer Sprache, benutzt sie ruhig öfter, z. B. herrlich, wundervoll, anmutig, mühelos, voller Freude usw.

Das tut uns gut, das tut eurer Umgebung gut, das tut euch gut.



Danke!

Gibt es noch andere Dinge, die ihr Engel besonders schätzt und mögt?

Aber ja doch. Wir lieben es, bei euch zu sein. Wir lieben die Harmonie und das Abenteuer. Wir lieben die Stille und auch die Musik. Wir lieben euer Lachen und eure Begeisterung. Wir lieben es, durch euch zu wirken und dadurch „Wunder“ vollbringen zu dürfen. Wir freuen uns, wenn in eurem Leben die Sonne scheint. Wir Engel sind glücklich, wenn ihr es seid.



Und welche Dinge schätzt ihr weniger?

Es gibt mehrere Dinge, die uns nicht so glücklich machen, wie z. B. negative und destruktive Gedanken, Wut und Zorn, Aggressivität und Brutalität. Das kollektive Gejammer.

Das reicht, nicht wahr?



Ja, danke. Allein vom bloßen Aufzählen fühlt man sich schon unwohl.

Hat eigentlich jeder Mensch nur einen *Engel*, den sogenannten Schutzengel, oder haben wir mehrere *Engel*, die uns umgeben? Und wenn ja, wie viele? Begleitet uns jeder *Engel* ein Leben lang oder nur über bestimmte Zeitläufe?

Langsam, langsam. Das ist wieder so ein typisches Menschen-Denken. Du willst wieder alles auf einmal wissen. Natürlich hat jeder Mensch einen Schutzengel - das wisst ihr auch alle - das glaubt ihr auch, und trotzdem zweifelt ihr ständig daran. Euer Schutzengel begleitet euch durchs ganze Leben und noch viel länger. Man kann diesen Schutzengel auch inneren Helfer, universellen Helfer - es gibt viele Namen - nennen.

Der Schutzengel ist die Verbindung mit eurem eigentlichen Selbst, mit dem innersten Kern, mit dem Höheren Selbst. Es ist das, was eure Seele zum Strahlen bringen



will. Es ist euer göttlicher Aspekt. Für einen Schutzengel ist es Teil seiner Erfüllung, euch hilfreich zu sein, eure Lebensaufgabe zu meistern. Und es ist wahr, der Schutzengel ist immer, und zwar wirklich immer, bei euch.

Aber es gibt auch noch jede Menge andere Engel, die für euch da sein möchten. Ihr könnt selbst bestimmen, wie viele Engel ihr in euer Leben einladet. Manchmal, an bestimmten Punkten im Leben, werdet ihr auch merken, dass neue, euch noch unbekannte Engel zu euch kommen möchten, um bei der Bewältigung bestimmter Aufgaben zu helfen.



Woran merke ich denn, wann ein neuer Engel in mein Leben treten möchte?

Sei sicher, du merkst es. Sei einfach offen. Wir geben dir solange Hinweise, bis du es merkst. Manche dieser Engel kommen nur, um bei der Lösung eines Problems oder einer Aufgabe Hilfestellung zu leisten. Andere wiederum bleiben eine gewissen Zeitspanne, einen Lebensabschnitt lang, bei dir. Das ist ganz unterschiedlich. Ihr könnt auch für eure verschiedenen Lebensbereiche verschiedene Engel einladen. Ich will euch ein Beispiel geben: Ihr könnt euer Leben in vier (auch mehr oder weniger) Teilbereiche einteilen: sagen wir Familie, Beruf, Freunde, spirituelle Entwicklung.

Dann sucht ihr für jeden Bereich einen Engel, der euch dort führt. Ein Engel wacht über den Bereich Familie - das ist dann euer Familienengel. Ihr könnt diesem Engel dann auch einen eigenen Namen geben, z. B. Maria. So ist dann Maria euer Familienengel. Ein anderer Engel ist vielleicht zuständig für berufliche Fragen - das kann dann euer Karriereengel werden. Geht es um Liebesangelegenheiten, könnt ihr Amor rufen, den Engel der Liebe. Ihr könnt das gestalten, wie ihr möchtet. Lasst eurer Phantasie freien Lauf und macht es so, dass ihr euch rundum wohl fühlt. Und denkt daran: Wir lieben es, bei euch zu sein!

